

WERNER BERG MUSEUM BLEIBURG | PLIBERK

- **Kiki Kogelnik: This Is Your Life**
- **Werner Berg – Leben und Werk**

01. Mai – 31. Oktober 2022

Di-So: 10-18 Uhr

Pressetexte:

Kiki Kogelnik (1935-1997) ist eine der bedeutendsten Künstlerinnen Österreichs. Die Ausstellung ***This Is Your Life*** umfasst noch nie gezeigte Selbstportraits und bisher nicht zugängliches, vielfältiges Archivmaterial.

Korrespondierend wird eine große **Werner Berg Retrospektive** gezeigt, welche chronologisch jedem Schaffensjahr zugeordnet, einen vollständigen Überblick über das Leben und die Werkphasen des Künstlers ermöglicht.

Am 1. Februar 1997 ist Kiki Kogelnik - Ehrenbürgerin der Stadt Bleiburg - leider viel zu früh verstorben. So jährt sich im Jahr 2022 ihr Todestag bereits zum 25. Mal. Nach den großartigen Kiki Kogelnik-Ausstellungen in den Jahren 2005 und 2010 im Werner Berg Museum Bleiburg/Pliberk stellt diese Kogelnik-Ausstellung eine weitere – unter völlig neuen Gesichtspunkten erstellte – Hommage an die „große Tochter Bleiburgs“ dar, deren Werk und Biographie ja untrennbar mit ihrer Heimatstadt verbunden sind.

Kiki Kogelnik: *This Is Your Life* ist eine Ausstellung zur Biografie Kiki Kogelniks – beginnend in den 30er-Jahren bis zu ihrem Tod im Jahre 1997 – in der Bleiburg und Kikis enge Beziehung zu ihrer Mutter, sowie ihr Pendeln zwischen den Ateliers in Bleiburg, Wien und New York Fokusbereiche sind.

Die Ausstellung wird die erste ihrer Art zu Kiki Kogelnik sein, da sie einerseits aus bisher der Öffentlichkeit nicht zugänglichem Archivmaterial, andererseits aus zahlreichen bisher noch nie gezeigten Selbstportraits sowie Portraits von Kogelnik von befreundeten Künstlern bestehen wird. Die Ausstellung wird multimedial präsentiert, wobei besonderes auch Audio- und Videomaterial miteingebunden werden.

Die Ausstellung wird in enger Zusammenarbeit mit der Kiki Kogelnik Foundation (New York und Wien) durchgeführt und von der Archivarin der Foundation, Anna Sauer, kuratiert.

Im Obergeschoss und im Dachgeschoss wird korrespondierend eine große Werner Berg Ausstellung mit dem Titel **Werner Berg – Leben und Werk** gezeigt, welche anhand des Werkes und biografischen Hinweisen, chronologisch nach Jahren geordnet, einen neuen Gesamtüberblick über Leben und Werk des Künstlers ermöglichen soll. Diese Ausstellung wird von Harald Scheicher kuratiert.

Es ist vorgesehen, wieder eine Kunstfassaden-Aktion, diesmal mit Fotografien Kiki Kogelniks, durchzuführen. Ebenso wird der Skulpturengarten in das Gesamtkonzept der Ausstellung miteingebunden.

Kiki Kogelnik: This Is Your Life

Kiki Kogelnik (1935-1997) ist eine der bekanntesten Künstlerinnen in Österreich; vermutlich hat so gut wie jede Person ein gewisses Bild von ihr und ihrer Arbeit. Die Einzel- und Besonderheiten von Kogelniks Leben und ihrer Biografie entziehen sich aber den meisten.

Im Jahr ihres 25. Todestages präsentiert das Werner Berg Museum die erste Ausstellung, die die Lebensgeschichte Kiki Kogelniks anhand von Fotografien, Briefen, Filmen, Plakaten, verschiedenen Ephemera, persönlichen Objekten und Kunstwerken erzählt. Kogelnik wuchs weitestgehend in der südösterreichischen Kleinstadt Bleiburg/Pliberk auf, in der sich das Museum befindet. Anfang der 1960er-Jahre zog sie nach New York, Bleiburg aber blieb für die Künstlerin ein besonderer Bezugspunkt und so kehrte sie immer wieder in ihren Heimatort zurück; besonders, um ihre Mutter zu besuchen und auch hinsichtlich ihrer künstlerischen Produktion. In den 80er-Jahren richtete sie sich dort ein umfangreiches Atelier ein und arbeitete vor allem in den letzten beiden Lebensdekaden an mehreren Kunst- und Ausstellungsprojekten in Bleiburg und der näheren Umgebung.

Kiki Kogelnik gilt als Österreichs einzige Pop Art-Künstlerin, und erhielt in den 1980er- und 90er-Jahren vermehrt verbreitete Anerkennung in ihrem Geburtsland. Dabei machte sie über mehrere Jahrzehnte stets einen unvergleichlichen Eindruck auf ihre Umgebung; sei es als silberne Kosmonautin gekleidet, durch das Tragen eines Männeranzuges mit Geschlechterrollen spielend, oder mit Punk Rock-Outfits Autoritäten herausfordernd. Die Ausstellung im Werner Berg Museum widmet sich erstmals dezidiert dem Versuch, sich einem Verständnis der Person Kiki Kogelnik anzunähern, und erzählt von den vielen Facetten eines Lebens, das auf beiden Seiten des Atlantiks gelebt wurde, getrieben von einem unbändigen künstlerischen Schaffen, das Malerei, Bildhauerei, Grafik, Keramik und Performance umfasste.

In enger Zusammenarbeit mit der Kiki Kogelnik Foundation, die ihre Archive in New York und Wien zur Verfügung stellt, wird eine Ausstellung gezeigt, die Kogelniks Werdegang nachzeichnet und jene Personen mitabbildet, denen sie auf ihrem Weg begegnete und die sie mitprägten. Kiki Kogelnik: This Is Your Life, kuratiert von Anna Sauer, Archivarin der Kiki Kogelnik Foundation, wird von einer reichlich bebilderten Publikation (Deutsch, Slowenisch, Englisch) begleitet. Der Fokus der Ausstellungsobjekte liegt auf Archivmaterialien; gezeigte Kunstwerke sind Selbstporträts der Künstlerin aus den 1950er-, 60er-, 70er-, 80er- und 90er-Jahren, sowie Portraits von Kogelnik von befreundeten Künstlern.

Werner Berg - Leben und Werk

2022 zeigt das Museum den Werdegang Werner Bergs in exemplarischer Übersicht. Von dem ersten Selbstportrait des jungen promovierten Staatswissenschaftlers, der gerade alle Karrierechancen ausschlagend an die Wiener Akademie gewechselt war, über dessen Jahre an der Münchner Akademie und dem lebensentscheidenden Entschluss, sich mit seiner jungen Familie auf einem entlegenen Bergbauernhof im slowenischsprachigen Teil Unterkärntens anzusiedeln, der Diffamierung als entarteter Künstler und seinem Einsatz als Kriegsmaler in Skandinavien, dem mühsamen Neubeginn auf dem Hof unter prekären Verhältnissen, den persönlichen Lebenskrisen und später erster Anerkennung des in selbstgewählter Isolation entstandenen Werkes bis zur Vereinsamung der letzten Lebensjahre wird ein weiter Bogen gespannt, wobei jedem Lebensjahr zumindest ein Werk zugeordnet und gezeigt wird. Ergänzt wird dieser in dieser Vollständigkeit einmalige chronologische Überblick durch exemplarische Fotos und biographische Informationen. Den Besuchern ermöglicht die Ausstellung einen umfassenden Einblick in Leben und Werk des großen Künstlers.

Dem Maler Werner Berg (1904-1981) widmet die Stadt Bleiburg seit 1968 ein monografisches Museum. Das repräsentative Haus am Bleiburger Hauptplatz ist seither zu einem Anziehungspunkt für Kunstliebhaber aus der ganzen Welt geworden. Es zeigt das Œuvre des Künstlers, dessen künstlerischer Ausgangspunkt der deutsche Expressionismus war, in einzigartiger Wechselwirkung von Kunst und Umwelt im Kerngebiet seines Ursprungs.

Bei den jährlich wechselnden Ausstellungen wird stets versucht einen thematischen Dialog zwischen dem Werk Werner Bergs und der jeweiligen Sonderausstellung zu finden. Die Kunst Werner Bergs wird so auch für den wiederholten Besucher unter ständig neuen Gesichtspunkten erlebbar. So zeigt sich, wie dessen Werk auch unter verschiedenen Fragestellungen unserer Zeit ständige Aktualität bewahrt.

Das Werner Berg Museum Bleiburg/Pliberk zeigt vom **01. Mai bis 31. Oktober 2022** folgende Ausstellungen:

Kiki Kogelnik: This Is Your Life

Kiki Kogelnik (1935-1997) ist eine der bekanntesten Künstlerinnen in Österreich; vermutlich hat so gut wie jede Person ein gewisses Bild von ihr und ihrer Arbeit. Die Einzel- und Besonderheiten von Kogelniks Leben und ihrer Biografie entziehen sich aber den meisten.

Im Jahr ihres 25. Todestages präsentiert das Werner Berg Museum die erste Ausstellung, die die Lebensgeschichte von Kiki Kogelnik anhand von Fotografien, Briefen, Filmen, Plakaten, verschiedenen Ephemera, persönlichen Objekten und Kunstwerken erzählt. Kogelnik wuchs weitestgehend in der südösterreichischen Kleinstadt Bleiburg/Pliberk auf, in der sich das Museum befindet. Anfang der 1960er-Jahre zog sie nach New York, Bleiburg aber blieb für die Künstlerin ein besonderer Bezugspunkt und so kehrte sie immer wieder in ihren Heimatort zurück; besonders, um ihre Mutter zu besuchen und auch hinsichtlich ihrer künstlerischen Produktion. In den 80er-Jahren richtete sie sich dort ein umfangreiches Atelier ein und arbeitete vor allem in den letzten beiden Lebensdekaden an mehreren Kunst- und Ausstellungsprojekten in Bleiburg und der näheren Umgebung.

Kiki Kogelnik gilt als Österreichs einzige Pop Art-Künstlerin, und erhielt in den 1980er- und 90er-Jahren vermehrt verbreitete Anerkennung in ihrem Geburtsland. Dabei machte sie über mehrere Jahrzehnte stets einen unvergleichlichen Eindruck auf ihre Umgebung; sei es als silberne Kosmonautin gekleidet, durch das Tragen eines Männeranzuges mit Geschlechterrollen spielend, oder mit Punk Rock-Outfits Autoritäten herausfordernd. Die Ausstellung im Werner Berg Museum widmet sich erstmals dezidiert dem Versuch, sich einem Verständnis der Person Kiki Kogelnik anzunähern, und erzählt von den vielen Facetten eines Lebens, das auf beiden Seiten des Atlantiks gelebt wurde, getrieben von einem unbändigen künstlerischen Schaffen, das Malerei, Bildhauerei, Grafik, Keramik und Performance umfasste.

In enger Zusammenarbeit mit der Kiki Kogelnik Foundation, die ihre Archive in New York und Wien zur Verfügung stellt, wird eine Ausstellung gezeigt, die Kogelniks Werdegang nachzeichnet und jene Personen mitabbildet, denen sie auf ihrem Weg begegnete und die sie mitprägten. Kiki Kogelnik: This Is Your Life, kuratiert von Anna Sauer, Archivarin der Kiki Kogelnik Foundation, wird von einer reichlich bebilderten Publikation (Deutsch, Slowenisch, Englisch) begleitet. Der Fokus der Ausstellungsobjekte liegt auf Archivmaterialien; gezeigte Kunstwerke sind Selbstporträts der Künstlerin aus den 1950er-, 60er-, 70er-, 80er- und 90er-Jahren, sowie Portraits von Kogelnik von befreundeten Künstlern.

Werner Berg - Leben und Werk

2022 zeigt das Museum den Werdegang Werner Bergs in exemplarischer Übersicht. Von dem ersten Selbstportrait des jungen promovierten Staatswissenschaftlers, der gerade alle Karrierechancen ausschlagend an die Wiener Akademie gewechselt war, über dessen Jahre an der Münchner Akademie und dem lebensentscheidenden Entschluss, sich mit seiner jungen

Familie auf einem entlegenen Bergbauernhof im slowenischsprachigen Teil Unterkärntens anzusiedeln, der Diffamierung als entarteter Künstler und seinem Einsatz als Kriegsmaler in Skandinavien, dem mühsamen Neubeginn auf dem Hof unter prekären Verhältnissen, den persönlichen Lebenskrisen und später erster Anerkennung des in selbstgewählter Isolation entstandenen Werkes bis zur Vereinsamung der letzten Lebensjahre wird ein weiter Bogen gespannt, wobei jedem Lebensjahr zumindest ein Werk zugeordnet und gezeigt wird. Ergänzt wird dieser in dieser Vollständigkeit einmalige chronologische Überblick durch exemplarische Fotos und biografische Informationen. Den Besuchern ermöglicht die Ausstellung einen umfassenden Einblick in Leben und Werk des großen Künstlers.

Es ist vorgesehen wieder großflächige Fassadengestaltungen durchzuführen, welche die Ausstellung in die Innenstadt erweitern. Ein solches, ein ganzes städtisches Ensemble bestimmendes Übergreifen der Präsentation im Museum in den öffentlichen Raum stellt mittlerweile ein Alleinstellungsmerkmal der Kulturstadt Bleiburg/Pliberk dar.

Ebenso wird der Skulpturengarten in das Gesamtkonzept der Ausstellung miteingebunden.

Öffnungszeiten :

01. Mai – 31. Oktober 2022

Di-So: 10-18 Uhr
Feiertags geöffnet

Umfangreiche Audioguide-Informationen über QR-Code

Führungen (dt/slo/ital) für Gruppen auf Anfrage.

ACHTUNG: Es gelten die jeweils in Kraft befindlichen Corona-Bestimmungen

www.wernerberg-museum

www.kikikogelnikfoundation.org

Werner Berg Museum Bleiburg|Pliberk

10. Oktober Platz 4

A-9150 Bleiburg

0043 (0)4235/2110-27 oder 2110-13

bleiburg.museum@ktn.gde.at

Kuratorin „Kiki Kogelnik: This Is Your Life“:

Anna Sauer

Kurator „Werner Berg-Sein Leben-Sein Werk“:

Harald Scheicher

Museumsleitung:

Arthur Ottowitz

Mit freundlicher Unterstützung von:

LAND  KÄRNTEN
Kultur

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

Sponsoren:



Kooperationspartner:

